

Japanwochen

15. April bis 4. Mai 2025

Workshops
Filme
Cosplay
Gaming
Lesungen
Vorträge

Programm:



Bild: Srgntz / Shutterstock

www.stadtbibliothek.saarbruecken.de



film
haus

SAAR
BRÜ
CKEN

In Kooperation mit

vhs  Volkshochschule
Regionalverband Saarbrücken

独日協会

Deutsch-Japanische
Gesellschaft in Saarbrücken e.V.



Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist mir eine große Freude und Ehre, Ihnen als Schirmherr die Japanwochen 2025 in unserer Stadt zu präsentieren.

Diese besondere Veranstaltungsreihe, die vom 15. April bis zum 4. Mai in der Stadtbibliothek, im Filmhaus, an der Volkshochschule im Regionalverband Saarbrücken und in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Japanischen Gesellschaft stattfindet, bietet Ihnen die Möglichkeit, die faszinierende Kultur Japans hautnah zu erleben.

Von spannenden Filmvorführungen über informative Workshops bis hin zu kulinarischen Genüssen – die Japanwochen laden alle ein, in die Vielfalt und Schönheit der japanischen Traditionen einzutauchen. Besondere Veranstaltungen für Kinder ermöglichen es, spielerisch die japanische Kultur zu erleben.

In diesem Programmheft erhalten Sie einen Überblick über die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen, die den interkulturellen Austausch fördern und die Freundschaft zwischen unseren beiden Ländern stärken.

Ich lade Sie herzlich ein, an diesen einzigartigen Erlebnissen teilzunehmen und gemeinsam mit uns die japanische Kultur zu feiern.

Herzliche Grüße,

Ihr
Uwe Conradt
Oberbürgermeister, Schirmherr der Japanwochen 2025

Dienstag, 15.4. | 11 Uhr | Stadtbibliothek | 1. OG

Entdeckungstour durch Japan

Interaktive Rallye mit Tablets | Alter: 8 bis 11 | kostenfrei

Mit Tablets gehen wir auf eine Entdeckungstour rund um Japan und die japanische Kultur. In der Kinderbibliothek entdecken wir japanische Geschichten, erforschen das Leben der Samurai und zeichnen japanische Schriftzeichen.

Mittwoch, 16.4. | 15-16 Uhr | Stadtbibliothek | 1. OG

Spielen und Gaming: Mario Kart und Kendama

Alter: ab 8 | kostenfrei

Wir spielen Mario Kart auf der Switch und probieren uns in Kendama, einem japanischen Geschicklichkeitsspiel.

Donnerstag, 17.4. | 14-16 Uhr | Stadtbibliothek | UG

Japan kreativ: Origami & kreatives Bücherfalten

Workshop | Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene | 2 Euro

In dieser Veranstaltung können Kinder und Erwachsene die faszinierende Kunst des Origami entdecken und Figuren aus Buchseiten falten.

Dienstag, 22.4. | 16 Uhr | Stadtbibliothek | 1. OG

Hokusai und die große Welle

Workshop | Alter: 7 bis 11 | kostenfrei

Der berühmte Holzschnitt „Die große Welle“ des japanischen Künstlers Katsushika Hokusai hat viele Künstlerinnen und Künstler inspiriert. Zusammen entdecken wir eine spannende Geschichte und großartige Bilder. Dazu kreieren wir eigene Versionen des Kunstwerks „Die große Welle“.

Dienstag, 22.4. | 18 Uhr | Filmhaus

Evil Does Not Exist

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2023 | 106 min. | OmU | FSK 12

Ticket: 7,50 Euro | Weitere Spielzeiten: Fr, 25.4., 20 Uhr

So, 27.4., 20 Uhr | Mi, 30.4., 18 Uhr und Do, 1.5., 20:30 Uhr

Takumi und seine Tochter leben im Dorf Mizubiki in der Nähe von Tokio. Sie führen ein bescheidenes Leben im Einklang mit der Natur. Der Frieden wird allerdings gestört, als ein Unternehmen Pläne zum Bau einer Glamping-Anlage in unmittelbarer Nähe vorstellt. Schnell wird klar, dass der Luxus-Campingplatz schwerwiegende Folgen für das ökologische Gleichgewicht der Region und das Leben der Dorfbewohner mit sich bringt. Um die Wogen zu glätten, schickt das Unternehmen zwei Vertreter. Doch statt in einer Lösung, mündet der Konflikt in einer Situation mit tiefgreifenden Auswirkungen – für alle.

Dienstag, 22.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Ryuichi Sakamoto | Opus

Konzertfilm von Neo Sora | 2023 | 103 min. | OmU | FSK 0

Ticket: 7,50 Euro | Weitere Spielzeiten: So, 27.4., 11 Uhr
und Mi, 30.4., 20:30 Uhr

„Ars longa, vita brevis“ – die Kunst ist lang, das Leben ist kurz. Dies ist eins der Lieblingszitate der japanischen Musikikone Ryuichi Sakamoto und die Botschaft, die er den Zuschauenden am Ende seines letzten Konzertfilms hinterlässt. Der Film wurde gedreht, bevor er im März 2023 seinem Krebsleiden erlag. Opus besteht nur aus Sakamoto und seinem Klavier und zeigt die letzten Live-Auftritte von 20 Liedern, die Sakamoto akribisch zusammengestellt hat, um seine herausragende 40-jährige Karriere zusammenzufassen.

Mittwoch, 23.4. | 10-11 Uhr | Stadtbibliothek | 3. OG

Denkzeit Spezial: Japan

Workshop zur Förderung der geistigen Fitness | kostenfrei

Rund eine Stunde wird kombiniert, geraten und gespielt. Zum Einsatz kommen unter anderem auch Spiele aus dem Bestand der Bibliothek. Neben der Förderung von Merk- und Denkfähigkeit kommen auch Spaß und Geselligkeit nicht zu kurz.



STADTBIBLIOTHEK SAARBRÜCKEN



Die Stadtbibliothek Saarbrücken ist die größte öffentliche Bibliothek der Region und eine der meistbesuchten Kultur- und Bildungseinrichtungen in Saarbrücken. Sie bietet ein breites Medienangebot, hohe Aufenthaltsqualität und ein attraktives Veranstaltungsprogramm. Zum Angebot gehören der grenzüberschreitende Bücherbus, der deutsche und französische Grundschulen im Eurodistrict SaarMoselle anfährt, sowie die Kultur- und Lesetreffe, die wertvolle Orte für Austausch und Begegnung in den Stadtteilen bieten.

Mittwoch, 23.4. | 14-18 Uhr | Stadtbibliothek | 3. OG

Manga zeichnen

Workshop mit Marco Gunkelmann | Alter: ab 10 | 5 Euro

Anmeldung: www.stadtbibliothek.saarbruecken.de

Gemeinsam schauen wir uns die Geschichte und die Grundlagen des Manga-Zeichnens an – von Kopf bis Fuß, von den Haaren bis zu den Schuhen. Marco Gunkelmann ist aktuell Student für Freie Kunst an der Hochschule der Bildenden Künste Saar und leitet seit mehreren Jahren Workshops für Kinder und Jugendliche, die sich fürs Zeichnen und kreative Arbeiten begeistern.

Mittwoch, 23.4. | 16 Uhr | Stadtbibliothek | 1. OG

Bilderbuchkino: eine Reise in die japanische Märchenwelt

Vorleseveranstaltung | Alter: ab 4 | kostenfrei

Wir begeben uns auf eine Reise in die japanische Märchenwelt – mit Bildern groß wie im Kino!

Mittwoch, 23.4. | 17 Uhr | Stadtbibliothek | Lesecafé

FUROSHIKI – Die japanische Art Dinge einzuwickeln

Workshop mit Atsuko Futakuchi und Dr. Claudia Thiel-Dirksen | 10 Euro

Ein Furoshiki dient in Japan traditionell als Verpackung für Geschenke oder als Tragebeutel für Lebensmittel, Lunchboxen und Kleidung. Somit sieht ein Furoshiki nicht nur schön aus – die wiederverwertbaren Stofftücher sind auch sehr praktische und umweltbewusste Alltagsbegleiter. Im Workshop werden verschiedene Wickeltechniken vorgestellt und eingeübt. Gerne können auch eigene (quadratische) Tücher mitgebracht werden.

Anmeldung
über die vhs:



Mittwoch, 23.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Das Glücksrad

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 121 min. | OmU | FSK 12

Ticket: 8 Euro | Weitere Spielzeiten: So, 27.4., 14 Uhr

Mo, 28.4., 20:30 Uhr und Do, 1.5., 18 Uhr

Ein unerwartetes Liebesdreieck, eine Verführungsfalle und eine zufällige Begegnung sind die drei Episoden, die in drei Sätzen erzählt werden, um drei weibliche Charaktere darzustellen und die Wege zwischen ihren Entscheidungen und ihrem Bedauern nachzuzeichnen. Nach einem Fotoshooting erzählt die Fotografin dem Model auf der Rückfahrt von einem schicksalhaften Date, bei dem sie sich Hals über Kopf verliebt hat. Das Model erkennt in der Geschichte ihren Ex-Freund wieder. Ein Professor hat einen Studenten durchfallen lassen. Zwei alte Schulfreundinnen treffen sich Jahre später zufällig auf der Straße und können es nicht fassen.

Donnerstag, 24.4. | 12:30-15:30 Uhr | Stadtbibliothek | 3. OG

Japanische Schriftzeichen mit Pinsel und Tusche

Workshop für Jugendliche mit Atsuko Futakuchi
und Dr. Claudia Thiel-Dirksen | Alter: ab 12
20 Euro + 5 Euro Materialkosten

Ihr interessiert euch für japanische Schriftzeichen? Ihr wollt wissen, welche Bedeutungen sich hinter den kunstvollen Linien der japanischen Schriftzeichen verbergen? In diesem Workshop führen euch unsere Dozentinnen in die Grundlagen der japanischen Kalligraphie ein. Nachdem ihr euch mit Pinsel und Tusche ausprobiert habt, könnt ihr eure Werke mit einem selbst geschnitzten Namensstempel signieren.

Anmeldung
über die vhs:



Donnerstag, 24.4. | 16-19 Uhr | Stadtbibliothek | 3. OG

Shodō: Einführung in die japanische Kalligraphie

Workshop für Erwachsene mit Atsuko Futakuchi
und Dr. Claudia Thiel-Dirksen
20 Euro + 5 Euro Materialkosten

Shodō bedeutet „Weg des Schreibens“ und ist in Japan als eine der traditionellen japanischen Kunstformen auch heute noch hoch angesehen. Nach einem kurzen geschichtlichen Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung der japanischen Schrift lernen die Teilnehmenden im Workshop die vier „Kostbarkeiten“ der Kalligraphie kennen (Pinsel, Papier, Tusche und Reibstein) und dürfen sich in der fernöstlichen Schreibkunst ausprobieren.

Anmeldung
über die vhs:



FILMFRIEND-KOLLEKTION: JAPANISCHER FILM

filmfreund.de



Das japanische Kino ist vielfältig, faszinierend, intensiv und immer wieder originell. Die Filmindustrie des Landes zählt zu den größten weltweit und blickt auf eine lange Tradition zurück. Die filmfreund-Kollektion stellt die Vielseitigkeit des japanischen Films sowie Werke, die sich mit dem Land befassen, in den Mittelpunkt.

Donnerstag, 24.4. | 17 Uhr | Stadtbibliothek | 2. OG

Buchperlen: Japanische Romane

Buch-Empfehlungen | kostenfrei

Japanische Romane zeichnen sich durch eine Vielzahl von besonderen Merkmalen aus, die sie einzigartig machen. Sie überraschen durch eine bemerkenswerte Vielfalt an Stimmen und Perspektiven, die in diesen Geschichten eine besondere Rolle einnehmen. Wir empfehlen Bücher von japanischen Autorinnen und Autoren, die uns in letzter Zeit beeindruckt haben.



VOLKSHOCHSCHULE SAARBRÜCKEN



Die vhs Regionalverband Saarbrücken bietet ein breites Spektrum an Kursen und Veranstaltungen für alle Altersgruppen an. Hierzu zählen Sprachkurse, Weiterbildungen und zahlreiche Freizeitangebote. Die Kurse richten sich sowohl an Einsteiger*innen als auch an Fortgeschrittene, wobei auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer*innen eingegangen wird. Unser Ziel ist es, das Lernen für alle zugänglich und attraktiv zu gestalten, um persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu fördern.

Donnerstag, 24.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Drive my car

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 177 min. | OmU | FSK 12

Ticket: 9 Euro | Weitere Spielzeiten: So, 27.4. | 16:30 Uhr und

Di, 29.4. | 18 Uhr

Der Schauspieler und Theaterregisseur Yūsuke Kafuku hat vor zwei Jahren seine Ehefrau Oto, eine Drehbuchautorin, verloren. Obwohl er diesen Schicksalsschlag noch nicht verarbeitet hat, erklärt er sich bereit, bei einem Theaterfestival in Hiroshima das Tschechow-Stück „Onkel Wanja“ zu inszenieren. Dort trifft er auf Misaki, die ihm als Fahrerin zugeteilt wird. Die zurückhaltende junge Frau chauffiert ihn fortan zur Arbeit und zurück. Auf ihren gemeinsamen Fahrten beginnen sie sich zögerlich ihrer Vergangenheit zu stellen und aufrichtig von ihren beiden Leben zu berichten.



HAIGA-AUSSTELLUNG VON ION CODRESCU | STADTBIBLIOTHEK

Haiga ist die jahrhundertealte japanische Kunstform, die traditionelle Haiku-Poesie und Illustration kombiniert.

Der Haiga-Künstler Ion Codrescu lehrte grafische Künste, Kunstgeschichte, vergleichende und zeitgenössische Kunst in Konstanza (Rumänien). Seine weltweit veröffentlichten Bücher wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Er illustrierte über 140 Bücher und organisierte mehr als 60 internationale Ausstellungen. Als Haiga-Künstler in der originären Sumi-e-Technik ist er einer der ganz wenigen in der westlichen Welt, die auch in Japan hohe Anerkennung genießen.

Freundliche Leihgabe der Deutschen Haiku Gesellschaft e.V.

Freitag, 25.4. | 11 Uhr | Stadtbibliothek | 1. OG

Japanische Märchen mit dem Kamishibai

Vorleseveranstaltung | Alter: ab 4 | kostenfrei

Wir öffnen die Türen des japanischen Bildertheaters Kamishibai und laden euch ein, die japanischen Märchen „Dank des Kranichs“ und „Momotaro der Pfirsichjunge“ kennenzulernen.

Mit freundlicher Genehmigung des Verlags Edition Bracklo

Freitag, 25.4. | 17-19:15 Uhr | Rathaus-Carré | Raum 9

NIHONGO – Sprechen Sie Japanisch?

Workshop mit Atsuko Futakuchi und Dr. Claudia Thiel-Dirksen | 15 Euro

Aufgrund des fremdartigen Schriftsystems gilt die japanische Sprache hierzulande als sehr kompliziert und schwierig zu erlernen. Wer sich dennoch an das Unterfangen heranwagt, ist oft verblüfft über die einfache grammatische Struktur und Aussprache des Japanischen. In unserem Vortrag erhalten die Teilnehmenden erste Einblicke in die faszinierende Welt der japanischen Schriftzeichen (Kanji, Hiragana, Katakana).

Zudem lernen sie erste Wörter, einfache Redewendungen (Begrüßung) und weitere Besonderheiten der japanischen Sprache kennen.

Anmeldung
über die vhs:



Freitag, 25.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Evil Does Not Exist

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2023 | 106 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 7,50 Euro

Samstag, 26.4. | 15 Uhr | Filmhaus

Prinzessin Mononoke

Animation von Hayao Miyazaki | 1997 | 128 min.
DF | FSK 12 | Ticket: 8 Euro | 5 Euro mit Kostüm

Vor langer Zeit, als in Japan noch die Götter regieren, lebt in einem riesigen Wald Prinzessin Mononoke bei den Wölfen. Doch das friedliche Miteinander von Mensch und Tier ist bedroht. Erstmals werden Waffen aus Eisen geschmiedet. Nun wollen die Menschen die alte Ordnung endgültig umstürzen und machen Jagd. Die Tiere aber wollen sich nicht kampflos ergeben und sammeln sich zu einer letzten großen Schlacht. In diesen tödlichen Konflikt gerät der junge Krieger Ashitaka. Er und Mononoke finden sich zwischen den Fronten wieder – in ihren Händen liegt die Macht, die drohende Katastrophe abzuwenden.

Samstag, 26.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Godzilla Minus One

Fantasy von Takashi Yamazaki | 2023 | 125 min.
OmU | FSK 12 | Ticket: 8 Euro

Japan, 1945: Kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs täuscht der Kamikaze-Pilot Koichi Shishima technische Probleme bei seinem Flugzeug vor und landet auf der Insel Odo. Hier begegnet er zum ersten Mal der Riesenechse Godzilla. Zwei Jahre später: Shishima ist inzwischen nach Tokio zurückgekehrt, wo er Frau und Kind hat. Zur gleichen Zeit machen Berichte die Runde, dass der durch Atomtests im Bikini-Atoll mutierte Godzilla mehrere US-Kriegsschiffe zerstört hat und sich bereits auf dem Weg nach Japan befindet. Godzilla sorgt nun dafür, dass das Land an einen neuen Tiefpunkt gelangt.

Samstag, 26.4. | 18 Uhr | Filmhaus

Monster, Geister, Samurai – Wiederkehrende Wesen in der japanischen Popkultur

Vortrag von Florian Höhr | Kostenfrei



Foto: Kevin-David Seefeld

Der japanische Film ist geprägt von Figuren und Charakteren, die immer wieder auftauchen. Viele dieser Gestalten haben sich in den letzten Jahrzehnten als Teil des globalen Popgeschehens etabliert. Über ihre Verankerung in der Kulturgeschichte Japans ist jenseits der Landesgrenzen jedoch meist wenig bekannt.

Florian Höhr ist Filmwissenschaftler und Leiter des Filmprogramms des japanischen Filmfestivals Nippon Connection in Frankfurt am Main – der weltweit größten Plattform für japanischen Film. In seinem Vortrag gibt er Einblicke in eine fantastische Filmwelt.

Im Anschluss wird der Fantasyfilm „Godzilla Minus One“ gezeigt.

COSPLAY-DAY

Samstag, 26. April | ab 10 Uhr

Cosplay Workshop | Stadtbibliothek

Foto-Spots | Stadtbibliothek

Kostümpräsentation | Stadtbibliothek

Cosplay-Walk zum Filmhaus

Kostüm-Prämierung | Filmhaus

Filmvorführung „Prinzessin Mononoke“ | Filmhaus

Programm
und Anmeldung:



Bild: Pixabay.com

Sonntag, 27.4. | 11 Uhr | Filmhaus

Ryuichi Sakamoto | Opus

Konzertfilm von Neo Sora | 2023 | 103 min.

OmU | FSK 0 | Ticket: 7,50 Euro

Sonntag, 27.4. | 14 Uhr | Filmhaus

Das Glücksrad

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 121 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 8 Euro

Sonntag, 27.4. | 16:30 Uhr | Filmhaus

Drive my car

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 177 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 9 Euro

Sonntag, 27.4. | 20 Uhr | Filmhaus

Evil Does Not Exist

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2023 | 106 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 7,50 Euro

Montag, 28.4. | 16:30 Uhr | Stadtbibliothek | Lesecafé

Ikigai – dem Lebenssinn auf der Spur

Vortrag mit Dr. Christel Weins | kostenfrei

Glück, Sinn, Bestimmung oder Berufung? Wonach sehnen wir uns? Wonach streben wir? Wozu leben wir?

Das Wort „Ikigai“ stammt aus dem Japanischen, übersetzt bedeutet es soviel wie „Wert des Lebens“ oder „lebenswert“. Hinter dem Ikigai-Modell liegt sowohl eine fernöstliche Philosophie, als auch eine generelle Einstellung und Orientierungshilfe für mehr Glück und Lebensqualität. Ziel des Ikigai-Modells ist, den Sinn des eigenen Lebens zu finden, ihm eine Bedeutung zu geben – und so zu absoluter Erfüllung und Zufriedenheit zu gelangen.

In Kooperation mit der Deutsch-Japanischen Gesellschaft in Saarbrücken e.V.

Montag, 28.4. | 18 Uhr | Filmhaus

Klassische und moderne japanische Melodien

Musikabend im Filmhaus Saarbrücken | kostenfrei

Das Sakura-Trio präsentiert Musik und Gesang aus Japan. Die Künstlerinnen Noriko Yamamoto (Sopran, Staatstheater Saarbrücken), Sachiko Ota (Violine, Staatstheater Saarbrücken) und Sakiko Takeuchi-Mohr (Klavier, Kammermusikerin) interpretieren im ersten Teil des Konzerts traditionelle Kompositionen aus ihrem Heimatland. Diese haben etwa die Natur, den Gang der Jahreszeiten, besondere Orte und schöne Erinnerungen zum Gegenstand.

Im zweiten Teil werden zunächst Filmmusiken aus bekannten Animes dargeboten. Es folgen neuzeitliche Titel über romantische Szenen, Gefühle, schicksalhafte Fügungen und die Hoffnung auch nach Katastrophen, von denen Japan nicht selten heimgesucht wird.

Montag, 28.4. | 20:30 Uhr | Filmhaus

Das Glücksrad

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 121 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 8 Euro

Dienstag, 29.4. | 18 Uhr | Filmhaus

Drive my car

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 177 min.

OmU | FSK 12 | Ticket: 9 Euro

Mittwoch, 30.4. | 10 Uhr | Stadtbibliothek | 2. OG

Lesezeit Spezial: Japan

Vorleseveranstaltung für Erwachsene mit Dr. Christel Weins, Deutsch-Japanische Gesellschaft in Saarbrücken e.V. | kostenfrei

In der Lesezeit dreht sich alles um japanische Literatur und Lebensart.



MEDIENAUSSTELLUNG ZU JAPANISCHER LITERATUR UND MANGAS | STADTBIBLIOTHEK

Die Medienausstellung entführt Sie in die Welt berühmter japanischer Autorinnen und Autoren und ihrer meisterhaften Werke. Von den klassischen Erzählungen zu modernen Bestsellern, bis hin zu Mangas – entdecken Sie, wie Geschichte, Kultur und Philosophie in jedem Buch lebendig werden.

FASZINATION HAIKU 30. APRIL

Workshop mit Eleonore Nickolay

16 bis 18 Uhr | Stadtbibliothek | 3. OG | kostenfrei
Anmeldung: www.stadtbibliothek.saarbruecken.de

Lesung mit Christiane Freimann, Eva Limbach und Eleonore Nickolay

19 Uhr | Stadtbibliothek | Lesecafé | kostenfrei

in Kooperation mit:



Mittwoch, 30.4. | 20:30 Uhr | Filmhaus

Ryuichi Sakamoto | Opus

Konzertfilm von Neo Sora | 2023 | 103 Min.
OmU | FSK 0 | Ticket: 7,50 Euro

Donnerstag, 1.5. | 18 Uhr | Filmhaus

Das Glücksrad

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2021 | 121 min.
OmU | FSK 12 | Ticket: 8 Euro

Donnerstag, 1.5. | 20:30 Uhr | Filmhaus

Evil Does Not Exist

Drama von Rysuke Hamaguchi | 2023 | 106 Min.
OmU | FSK 12 | Ticket: 7,50 Euro



FILMHAUS
SAARBRÜCKEN



Das Filmhaus ist das kommunale Kino der Landeshauptstadt Saarbrücken. In einem offenen Haus für alle bieten wir ein vielfältiges Filmprogramm aus Neustarts, Kultfilmen und Klassikern, Filmreihen und Festivals, begrüßen oft Gäste bei uns und begleiten Filme mit Einführungen, Gesprächen und mehr.

Das Publikum kann sich aktiv ins Filmhaus einbringen, zum Beispiel durch Filmwünsche an der Programmgestaltung mitwirken. Das Filmhaus Saarbrücken arbeitet mit zahlreichen Kooperationspartnern in der Großregion und darüber hinaus zusammen.

Japanese Avant-Garde Pioneers

Dokumentation von Amélie Ravalec | 2025 | 100 Min.

OmU | FSK 18 | Ticket: 7,50 Euro

Die 1960er Jahre waren in Japan eine Zeit des tiefgreifenden sozialen Wandels, der politischen Unruhen und der Studentenproteste. Die turbulenten Zeiten der Nachkriegszeit inspirierten eine künstlerische Explosion in Japan, mit dem Aufkommen einer revolutionären Szene von Avantgarde-Künstlern, die in vielen Disziplinen Pionierarbeit leisteten: experimentelle und erotische Fotografie, „Angura“-Theater und Straßenperformances im Untergrund, apokalyptischer Butoh-Tanz, surreale Illustrationen und bahnbrechendes Grafikdesign. Der Film beleuchtet diese künstlerischen Entwicklungen auf eine einzigartige Art und Weise!



DEUTSCH-JAPANISCHE GESELLSCHAFT IN SAARBRÜCKEN



Die Deutsch-Japanische Gesellschaft in Saarbrücken e.V. wurde am 16. März 1987 gegründet.

Die Gesellschaft bezweckt die Pflege und Förderung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen Japan und Deutschland. Dies geschieht durch vielfältige Veranstaltungen und persönliche Begegnungen, die geeignet sind, das gegenseitige Verständnis zu vertiefen, Informationen auszutauschen und Kenntnisse von Japan in Deutschland und solche von Deutschland in Japan zu verbreiten.

Wirtschafts- und Umweltpolitik im Verhältnis von Japan und Deutschland: Erfahrungen eines Bundesministers a.D. für Wirtschaft und Energie

Vortrag von Peter Altmaier | kostenfrei

Grußwort: Schirmherr Oberbürgermeister Uwe Conradt

Anmeldung: www.stadtbibliothek.saarbruecken.de



Foto: Tobias Koch

Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Japan und Deutschland sind durch eine lange Tradition geprägt. Beide Länder zählen zu den führenden Industrienationen der Welt und kooperieren in Bereichen wie Automobilindustrie, Maschinenbau, Elektronik und Chemie. Deutschland ist Japans wichtigster Handelspartner in Europa, während Japan in Asien

eine bedeutende Rolle für die deutsche Wirtschaft spielt.

Die bilateralen Beziehungen werden durch das EU-Japan-Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (EPA) gestützt, das Handelshemmnisse abbaut und die wirtschaftliche Zusammenarbeit fördert. Neben der Automobilindustrie arbeiten beide Länder an gemeinsamen Projekten in den Bereichen erneuerbare Energien, Künstliche Intelligenz und nachhaltige Technologien.

Zu diesem Thema wird der ehemalige Bundesminister für Wirtschaft und Energie Peter Altmaier (2018-2021) einen Vortrag halten. Er war von 1994 bis 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages. Unter Kanzlerin Angela Merkel übernahm er mehrere Ministerposten.

Im Anschluss lädt die Deutsch-Japanische Gesellschaft in Saarbrücken e.V. zu einem Get together ein.

Samstag, 3.5. | 18 Uhr | Filmhaus



Megumi Hayakawa

Vom Manga zur Animation: Zwei Mangazeichner und ihre Traumfabrik

Vortrag von Megumi Hayakawa
kostenfrei

Oftmals heißt es, Osamu Tezuka habe mit seiner Fernsehserie ASTRO BOY (1963–1966) den Grundstein für die spezielle Form des japanischen Animationsfilms gelegt, die heute als Anime bekannt ist.

Bereits vor Tezuka hat jedoch ein anderer Mangazeichner, Ryuichi Yokoyama, der stagnierenden japanischen Animationsbranche neue Wege aufgezeigt.

Megumi Hayakawa (Universität Zürich) zeichnet das Leben und Wirken der beiden Pioniere der japanischen Animation ab den 1950er Jahren nach.

Im Anschluss werden frühe japanische, mittellange Animationsfilme gezeigt.

Samstag, 3.5. | 20 Uhr | Filmhaus

Frühe japanische mittellange Animationsfilme in Farbe

Filmprogramm mit Moderation | ca. 90 Min. | OmU | FSK 18

Ticket: 7,50 Euro

Megumi Hayakawa (Universität Zürich) kuratiert und präsentiert eine Auswahl von frühen mittellangen Animationsfilmen in Farbe aus Japan.

Das Streben nach Perfektion – Eine köstlich kulinarische Reise

Sonntag, 4.5. | 11 Uhr | Filmhaus



The Pursuit of Perfection

Filmcover

Dokumentarfilm von
Toschimichi Saito

2021 | 79 min.

OmU | FSK 0

Ticket: 5 Euro

**Bentō-Box von
Hashimoto: 25 Euro**

inkl. Filmeintritt
nur im Vorverkauf

Ein Film, der Appetit macht: Vier Spitzenköche aus Tokio werden in Toshimichi Saitos Dokumentarfilm „Das Streben nach Perfektion“ porträtiert. Vier Köche, die dieses Ziel schon fast erreicht haben. Ihre Restaurants zählen zu den besten der Welt, was sich zum einen in den atemberaubenden Preisen niederschlägt, zum anderen in atemberaubend schönen Kreationen.

Im Anschluss können Sie die eigens zum Film kreierten Bentō-Boxen des Japanischen Restaurants „Hashimoto“ genießen. Vorverkauf erforderlich

KONTAKTE DER KOOPERATIONSPARTNER

Deutsch-Japanische Gesellschaft in Saarbrücken e.V.

Talstraße 56A

66119 Saarbrücken

☎ +49 6831 83508

🏠 www.djg-saarbruecken.de

Filmhaus Saarbrücken

Mainzer Straße 8

66111 Saarbrücken

☎ +49 681 905-4800

✉ filmhaus@saarbruecken.de

🏠 www.filmhaus.saarbruecken.de

Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1

66111 Saarbrücken

☎ +49 681 905-1717

✉ stadtbibliothek@saarbruecken.de

🏠 www.stadtbibliothek.saarbruecken.de

Volkshochschule Regionalverband Saarbrücken

Altes Rathaus

Schlossplatz 1

66119 Saarbrücken

☎ +49 681 506-4343

✉ vhsinfo@rvsbr.de

🏠 www.vhs-saarbruecken.de

Impressum

Herausgeberin Landeshauptstadt Saarbrücken

Redaktion Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken

Layout und Satz Stadtbibliothek Saarbrücken

Druck www.onlineprinters.de

Bildnachweise am Bild

Auflage 2.000 Stück

Erscheinungsdatum Februar 2025

Landeshauptstadt

**SAAR
BRÜ
CKEN**